

# A little Problem

## Shinigami und ihre Probleme

Von abgemeldet

### Kapitel 4: Willkommen zurück in der Menschenwelt

Die Orangehaarige streckte sich ausgiebig, als sie endlich ihr Ziel erreicht hatten. "Hach ist das schön hier." Meinte sie grinsend. "Die Sonne und die Wärme..." begann sie zu schwärmen. "Einfach himmlisch!" Hinter ihr stand der Rest der kleinen Gruppe. Yoruichi fächerte sich Luft zu und Soi Fon hatte sich bereits in dem Schatten verkrochen. Rukia dagegen, die mal wieder eins ihrer allseits bekannten Kleider an hatte, stand schon neben Rangiku und studierte den Stadtplan. Es hatte sich doch einiges verändert, aber das war nicht der Grund, sondern eher wollten sie wie Touristen wirken, damit es niemandem auffiel, dass sie plötzlich da waren und auch plötzlich wieder verschwinden würden.

"Also ich schlage vor, wir gehen erst einmal shoppen." Schlug Rangiku gut gelaunt vor. "Nein Danke, ich will nur noch in ein gut belüftetes Café!" Meinte die Violetthaarige und ging an Matsumoto vorbei, um sich kurz umzusehen. "Das können wir auch nach dem Shoppen machen!" Behaarte diese aber.

Ein Blick traf sie, der mehr als deutlich sagte, dass sie bloß nicht widersprechen sollte. "Wir könnten uns doch erst abkühlen und dann shoppen gehen." Schlug Hinamori vor, die sich bisher im Hintergrund gehalten hatte. "Ich stimme Yoruichi-samas vorschlag zu!" Meldete sich Soi Fon zu Wort.

"Na schön!" Seufzte die Orangharrige resigniert. "Zwei Blocks weiter ist ein schönes Café." Meinte die Kuchiki und sah in die Runde. "Dann gehen wir dorthin!"

Sich munter unterhaltend liefen sie durch die Stadt, bis sie schließlich vor einem Café zum stehen kamen. "Das sieht aber doch eher wie eine Bar aus." Stellte Yoruichi fest, trat aber entschlossen als erste ein. Innen empfing sie einen kühle Priese und der Duft von Kaffee gemischt mit rosen.

Schnell hatten sie auch schon ein gemütliches Plätzchen ausfindig gemacht und setzten sich.

Nachdem sie etwas bestellt hatten und dies ihnen gebracht wurde, folgte das, wovor sich Yoruichi gefürchtet hatte. "Was ist da eigentlich zwischen dir und Urahara-san?" Fragte Rukia und nippte kurz an ihrem Kakao.

Yoruichi verschluckte sich. War es denn so offensichtlich, dass sie nicht nur Freunde waren. "Ach nichts besonders.. wir sind nur Freunde." Log sie etwas nervös. Es war sonst kein Problem für sie zu Lügen, doch jetzt, wo sie sich so ertappt fühlte, schien es doch eins zu werden.

Rukia sah sie ungläubig an und in diesem Moment war die Violetthaarige froh, dass die anderen gerade mit einem anderen Thema beschäftigt waren.

Schnell führte sie ihre Tasse zum Mund und trank hastig einen Schluck, wobei sie nicht bedacht hatte, dass ihr Kaffee noch heiß war.

"Ach wirklich? Und wie sieht Urahara-san das?" Fragte sie lächelnd, da ihr die Reaktion ihrer Gegenüber nicht entgangen war. Ein wenig beneidete sie die Shihoin und den Blondinen.

"Was weiß ich schon... wahrscheinlich das selbe." Meinte sie.

"Aber mal eine ganz andere Frage: Du und Ichigo, gibt es da etwas erzählenswertes.?"

"Natürlich nicht... " meinte Rukia und log um einiges besser. Schnell schloss sie sich dem Gespräch der anderen an. "Und habt ihr eigentlich bald wieder Missionen?" Fragte Soi Fon gerade. "Also ich bin beauftragt eine Weile bei Ichigo hier zu bleiben. Angeblich gab es hier in letzter Zeit eine Reihe seltsamer Ereignisse..." erzählte Rukia, bevor ihr klar wurde, dass sie damit ihren Kopf nicht aus der Schlinge gezogen hatte. "Ich Habe bald eine Mission mit meinem Kommandant." Rettete Rangiku sie. "Aus dem selben Grund wie Rukia auch." Yoruichi sah sie verwundert an. "Wenn man dazu schon zwei Vizekommandanten und zwei Kommandanten benötigt, muss es ja wirklich bedrohlich sein." Stellte sie fest.

"vier Vizekommandanten und vier Kommandanten."

Rangiku fuhr erschrocken herum und sah erstaunt zu Gin auf, welcher gerade auf sie zu kam. "Schön dichbzu sehen Ran." Meinte er noch lächelnd.

"Wer kommt denn noch mit." Fragte Yoruichi erstaunt.

"Kira, Hisagi, Rangiku, Rukia und Hitsugaya, Kurosaki, Urahara und ich." Antwortete er.

"Nun die Preisfrage: Wofür wird eine derart große Kraft benötigt? Es wurden bereits 8 Shinigami mit den Fähigkeiten erster Offiziere hier getötet und die Kommandantin der 2. Kompanie schwer verwundet. Sie hat allerdings eine Gedächtnislücke genau in diesem Zeitabspann." Die Blicke richteten sich auf Soi Fon, die den Blick abwandte.

"Wie dem auch sei, wir sollen dem auf den Grund gehen und werden so zweierteams bilden, je ein Kommandant und ein Vizekommandanten. Und jetzt kommt der eigentlich Grund, warum ich hier bin: Es gab einen weiteren Verletzten!"